

## **PROTOKOLL DER KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG**

### **Nr. 6**

vom

*Mittwoch, 3. Juli 2024, 19:30 Uhr im Dachgeschoss, Einwohnergemeinde*

**Anwesend sind:** 11 Stimmberechtigte

**Entschuldigt:** Maria Leimer  
Joel Oesch  
Pfr. Roger Brunner

**Vorsitz:** Monika Hubler, Präsidentin

**Protokoll:** Brigitte Wyss

**Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Wahl des Stimmenzählers
3. Rechnung 2023
  - 3.1 Revisionsbericht
  - 3.2 Genehmigung der Rechnung inkl. Nachtragskredite
4. Antrag Kirchgemeinderat – Teilrevision der Kirchgemeindeordnung vom 1. April 2021
5. Verschiedenes

## Verhandlungen:

### Traktandum 1: Begrüssung

Monika Hubler begrüsst die Anwesenden zur heutigen Kirchgemeindeversammlung und gibt die Entschuldigungen bekannt.

Die Einladung für die heutige Kirchgemeindeversammlung wurde ordnungsgemäss im Amtlichen Anzeiger vom 20. Juni 2024 und im Kirchenblatt Nr. 14/15 publiziert. Die Unterlagen zur Kirchgemeindeversammlung waren auf der Homepage des Pastoralraumes mittlerer Leberberg aufgeschaltet und im Schriftenstand in der Kirche hinterlegt.

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 4. Dezember 2023 wurde durch den Kirchgemeinderat an der Sitzung vom 17. Januar 2023 genehmigt.

Zur Traktandenliste wird das Wort nicht verlangt und gilt als genehmigt.

### Traktandum 2: Wahl des Stimmenzählers

Auf Vorschlag der Vorsitzenden wird **Pia Dufing** einstimmig als Stimmenzählerin gewählt.

### Traktandum 3: Rechnung 2023

Monika Hubler schlägt vor, dass über die Rechnung 2023 gesamthaft am Schluss abgestimmt wird.

#### Traktandum 3.1: Revisionsbericht

Die Roveyma Treuhand AG hat die Revision der Jahresrechnung 2023 durchgeführt. Keine Mängel festgestellt und schlägt der Kirchgemeindeversammlung vor, die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen.

Manfred Scholl erläutert die Jahresrechnung 2023:

Auf Seite 2 der Jahresrechnung ist der Finanzielle Überblick zur Jahresrechnung 2023 dargestellt. Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 114'025.30 ab. Der Kirchgemeinderat schlägt vor, den Ertragsüberschuss dem Eigenkapital gutzuschreiben.

Auf Seite 6 sind die Nachtragskredite in der Höhe von Fr. 7'146.17 detailliert aufgeführt. Die Nachtragskredite liegen in der Finanzkompetenz des Kirchgemeinderates und wurden an der Sitzung vom 10. Juni 2024 genehmigt.

Erfolgsrechnung:

3500. Kirchgemeindeverwaltung und Kirchgemeindeführung  
Die Aufwände sind tiefer ausgefallen als budgetiert.

3510.3612.01 Beitrag Pastoralraum  
Es gab weniger Aufwand infolge der Stellenvakanz.

3540 Pfarrkirche  
Die angefallenen Kosten für Heizung und Strom sind tiefer als budgetiert.

3540.3144.02 Unterhalt Pfarrkirche  
Diese Position ist höher als budgetiert, da die Kosten für den Handlauf noch dazu kamen.

Urs Brotschi möchte wissen, ob der Turmwart keinen Lohn erhalten hat und wer dies ist.

Monika Hubler: Der Turmwart ist Daniel Kilchenmann und die Lohnzahlung wurde vermutlich tatsächlich vergessen.

Manfred Scholl wird dies abklären.

3541 Kapelle Altreu  
Auch in Altreu sind die Heizkosten tiefer ausgefallen.

3550 Pfarrhaus  
Hier wurde ziemlich genau budgetiert.

3560.3120.01 Nebenkosten Pfarreizentrum  
Hier handelt es sich um die Pauschale für das Pfarreisekretariat

9100.4000.01 Steuern natürliche Personen Rechnungsjahr  
Die Steuereinnahmen der natürlichen Personen sind bereits tiefer als im Jahr 2022 und werden künftig weiterhin sinken.

Die Sondersteuern kann man fast nicht budgetieren, da man die Entwicklung nicht voraussehen kann.

9610.3406.01 Zins Darlehen EG Selzach – Kirche  
Diese Zinskosten entfallen nächstes Jahr, da das Darlehen mit dem Verkaufspreis des Pfarreizentrums getilgt wird.

Die Erfolgsrechnung schliesst somit mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 114'025.30 ab.

Investitionen wurden im Jahr 2023 keine vorgenommen.

Bilanz:

Das Land Pfarrhaus, das Pfarreizentrum und das Pfarrhaus entfallen infolge des Verkaufs im nächsten Jahr.

Die Deckungslücke PKSO wird während 40 Jahren abgeschrieben und erscheint noch einige Zeit in der Jahresrechnung.

Das Eigenkapital beträgt Ende 2023 Fr. 933'420.98. Solange keine grossen Investitionen anstehen, sieht es im Moment gut für die Kirchgemeinde aus.

Es sind keine Fragen zur Jahresrechnung 2023.

### **Traktandum 3.2: Genehmigung der Rechnung inklusive Nachtragskredite**

Der Kirchgemeinderat stellt den Antrag, die Jahresrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 114'025.30 zu genehmigen. Der Ertragsüberschuss soll dem Eigenkapital zugewiesen werden.

Die Kirchgemeindeversammlung stimmt der Jahresrechnung 2023 und der Verwendung des Ertragsüberschusses einstimmig zu.

### **Traktandum 4: Antrag Kirchgemeinderat – Teilrevision der Kirchgemeindeordnung vom 1. April 2021**

Monika Hubler: Die Ausgangslage ist, dass wir seit 2021 nie mehr sieben Kirchgemeinderatsmitglieder hatten. Trotz intensiver Suche war es nicht möglich, neue Kirchgemeinderatsmitglieder zu finden. Im Dezember 2023 hat schliesslich noch Luzia Tschümperlin per sofort demissioniert. Manfred Büttler erklärte sich bereit, das Vizepresidium zu übernehmen und auch weitere Aufgaben im Pastoralraum. Seit April 2024 fehlt ein weiteres Mitglied. Damit der Kirchgemeinderat beschlussfähig war, mussten immer vier Kirchgemeinderäte anwesend sein. Im Moment, hat der Kirchgemeinderat nur noch 4 Mitglieder und wenn ein Mitglied nicht verhindert ist, ist die Beschlussfähigkeit nicht gegeben. Aufgrund von Abwesenheiten musste daher auch die Kirchgemeindeversammlung verschoben werden.

Der Kirchgemeinderat stellt Antrag die Kirchgemeindeordnung wie folgt zu ändern:

#### **§ 23 Zusammensetzung des Kirchgemeinderates**

<sup>1</sup> Der Kirchgemeinderat zählt **3** Mitglieder.

#### **§ 40 Inkrafttreten**

<sup>2</sup> **Teilrevision der §§ 23 und 40 tritt, nachdem sie von der Kirchgemeindeversammlung beschlossen und vom Volkswirtschaftsdepartement genehmigt worden ist auf den 1. August 2024 in Kraft.**

Anna Bleuer möchte wissen, falls man wieder ein neues Mitglied finden kann, man die Anzahl Kirchgemeinderatsmitglieder wieder erhöhen kann.

Monika Hubler: Dies ist nur möglich, wenn die Kirchgemeindeordnung wieder angepasst wird.

Die Kirchgemeindeversammlung stimmt dem Antrag des Kirchgemeinderates zur Änderung der Kirchgemeindeordnung einstimmig zu.

## Traktandum 5: Verschiedenes

Monika Hubler hat einen Jahresbericht mit dem Eckpunkten 2023 erstellt und liest diesen vor.

Weiter informiert Sie:

- Im Pastoralraum wird die Dienst- und Gehaltsordnung im Moment revidiert und ist bald fertig. Sobald diese genehmigt wird, werden wir auch unsere Dienst- und Gehaltsordnung anpassen.
- Zum Thema Fusion wurden Vorabklärungen getroffen. Die Kirchgemeinde Oberdorf lädt ein und es können auch Kirchgemeinderäte und Kirchgemeinderätinnen anderer Pfarreien teilnehmen.

Urs Brotschi: Muss das Mobiliar aus dem Pfarreizentrum entfernt werden?

Monika Hubler: Das Ziel ist, dass wir alles in einem Raum lagern können und es würde dann ein kleines «Museum» geben. Es wurde bereits geklärt, was entsorgt werden darf und was man aufbewahren muss. Ein weiterer Teil ist beim Heimatschutz gelagert.

Edgar Pretat: Es ist ihm aufgefallen, dass viele Frauen nicht mehr in der Kirche tätig sind. Einige sind nicht zufrieden mit der Lösung. Wurde das Gespräch gesucht.

Monika Hubler: Der Verein wurde aufgelöst, da niemand das Präsidium übernehmen wollte.

Ewald Brotschi hält fest, dass seit der Anstellung des Pfarrers aus Polen einiges kaputt gegangen ist.

Monika Hubler gibt noch geplante Daten bekannt:

- 15. August 2024: Maria Himmelfahrt mit anschliessendem Bräteln
- 28. September 2024: Konzert Jodlerklub Hasenmatt
- 30. November 2024: Adventskonzert von BeLoSe
- 8. Dezember 2024: Adventskonzert Musikgesellschaft
- 1. Januar 2025: Neujahrsgottesdienst mit anschliessendem Apéro
- 23. Mai 2025: Lange Nacht der Kirchen

Folgende Arbeiten sind für das Jahr 2025 zu planen:

- Sicherheitssystem Pfarrkirche
- Kapelle Altreu: Automatisches Schliesssystem mit Zeitschaltuhr
- Lösung Heizung Altreu. Sobald der Ersatz der Heizung vollzogen ist, wird die Kapelle gestrichen.

Am 2. Dezember 2024 findet die Budget-Kirchgemeindeversammlung statt.

Monika Hubler dankt allen für das Erscheinen und das Vertrauen. Der Kirchgemeinderat lädt noch zu einem Apéro ein.

Schluss der Sitzung, 20:35 Uhr

Die Präsidentin



Die Protokollführerin

